

## Medienmitteilung

Dienstag, 27. Mai 2025

### Swissness in Private Banking and Beyond

**Am 9. Private Banking Day, der heute von der VSPB und der VAV in Zürich organisiert wurde, diskutierten Vertreterinnen und Vertreter aus der Finanzbranche, der Industrie, der Behörden und sowie aus der akademischen Welt darüber, wie sich der technologische Wandel, die zunehmenden geopolitischen Spannungen und das sich rasch verändernde Konsumverhalten auf die Bedeutung der «Swissness» im Private Banking heute auswirken.**

Giorgio Pradelli, Präsident der VAV und CEO von EFG International, blickt zuversichtlich auf die Zukunft des Finanzplatzes Schweiz, insbesondere im Bereich der Vermögensverwaltung: «Unser Finanzplatz verfügt über ein einzigartiges Ökosystem, das wesentlich zu unserem Erfolg beiträgt. Die Banken stehen in einem gesunden Wettbewerb, wir profitieren von einem ausgezeichneten Talentpool und räumlicher Nähe. Dies fördert Innovation und führt zu exzellenter Qualität. Auch wenn wir individuelle Strategien verfolgen, sind wir Schweizer Privatbanken uns einig darüber, dass Swissness zu unserer DNA gehört.»

Den Auftakt machte Bundesrat Guy Parmelin, Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung mit der Grussbotschaft der Landesregierung, in welcher er die Schweizer Wirtschaft insgesamt als hervorragendes Beispiel für «Swissness» lobte.

Chris Grainger-Herr, CEO IWC Schaffhausen, sprach darüber, über die Bedeutung von Swissness in der Uhrenindustrie und die Herausforderung, Tradition und Innovation laufend neu zu denken.

Ein hochkarätig besetztes Podium mit Daniela Stoffel, Staatssekretärin für internationale Finanzfragen, Simone Wyss Fedele, CEO Switzerland Global Enterprise, Prof. François Degeorge, Managing Director Swiss Finance Institute und Georg Schubiger, Vizepräsident VAV und Co-CEO Vontobel, diskutierten insbesondere, wie «Swissness» dazu beitragen kann, dass das Privat Banking in der Schweiz wettbewerbsfähig und erfolgreich bleiben kann.

In seinem Schlusswort verwies Grégoire Bordier, Präsident der VSPB und unbeschränkt haftender Gesellschafter von Bordier & Cie SCmA, dass Offenheit, Zuwanderung und Arbeit wichtige Säulen des Erfolgs der Schweiz sind, und dass die Schweiz ein Hort der Berechenbarkeit und Stabilität ist – und auch bleiben muss. Zuletzt zitierte er Louis-Albert Zbinden: «Wenn Ägypten ein Geschenk des Nils ist, dann ist die Schweiz ein Geschenk der Schweizer an sich selbst.»

#### Weitere Informationen:

Manuel Rybach, Geschäftsführer VAV

[Manuel.Rybach@efgbank.com](mailto:Manuel.Rybach@efgbank.com) +41 44 226 12 09

Jan Langlo, Geschäftsführer VSPB

[langlo@abps.ch](mailto:langlo@abps.ch) +41 22 807 08 00